

[Weitere Angaben: <https://berlin.museum-digital.de/object/119034> vom 17.04.2024]

 <p>Landesgeschichtliche Vereinigung für die Mark Brandenburg e.V., Archiv [CC BY]</p>	<p>Objekt: Rechnung der Pinselfabrik Steinicke in Frankfurt (Oder) 1931</p> <p>Museum: Landesgeschichtliche Vereinigung für die Mark Brandenburg e.V., Archiv Breite Straße 30-36 10178 Berlin (030) 90226-301 archiv@geschichte-brandenburg.de</p> <p>Sammlung: Dokumente (Schriftgut)</p> <p>Inventarnummer: LGV-Archiv, C 04-0276</p>
---	--

Beschreibung

Formularvordruck "Rechnung" der "PINSELFABRIK STEINICKE G.M.B.H. FRANKFURT AN DER ODER / Halbestadt 26/27" (Briefkopf), adressiert an "Firma Albert Schmidt / Eisenwaren / Coswig /i Anhalt". In Rechnung gestellt werden unter dem 19. November 1931 insgesamt 19,70 Reichsmark für (am 17. des Monats bestellte) vier Dutzend Kluppenpinsel und drei Dutzend Militärlackpinsel. Eingangsstempel und Bearbeitungsvermerke. Rechts oben, groß, zeitgenössische Foliierung "340" in blauem Buntstift. – Rückseite unbedruckt und unbeschriftet.

Provenienz: Erworben 1998 aus Berliner Privatbesitz.

Grunddaten

Material/Technik:	Druck in Rot und Schwarz auf Papier, überwiegend maschinenschriftlich ausgefüllt; mehrfach gelocht
Maße:	29,5 x 20,8 cm (1 Bl. DIN A 4)

Ereignisse

Empfangen	wann	1931
	wer	
	wo	Coswig (Anhalt)
Ausgefertigt	wann	19.11.1931

wer
wo Frankfurt (Oder)
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Halbe Stadt (Frankfurt (Oder))

Schlagworte

- Dokument
- Eisenwarenhandel
- Firma
- Firmenbriefkopf
- Pinsel
- Rechnung